

## »Wir feiern den Pride Month«

Juni ist Pride Month und vom 1. Bis 12. Juni findet mit Vienna Pride in Wien die größte LGBTIQ-Veranstaltung Österreichs statt. Zwei Wochen lang werden in Wien LGBTIQ-Inhalte in den Vordergrund gerückt, sollen Berührungspunkte und Vorurteile abbauen und für Akzeptanz von LGBTIQ-Menschen sorgen. Am 11. Juni zieht wie jedes Jahr die Regenbogenparade über die Wiener Ringstraße, die wichtigste Demonstration der LGBTIQ-Community, bei der sie für die Gleichberechtigung und Akzeptanz ihrer Rechte auf die Straße gehen. Die Büchereien der Stadt Wien unterstützen als Kooperationspartnerin Vienna Pride und die Anliegen der LGBTIQ-Community und präsentieren Ausstellungen, Buchpräsentationen und Veranstaltungen unter dem Regenbogen.

In Kooperation mit der Vienna Pride.

### **New Moms for Rebel Girls | Unsere Töchter für ein gleichberechtigtes Leben stärken | Das Gespräch mit Susanne Mierau führt Sarah Themel**

**Do, 2.6., 19.00 Uhr | online, 14 - 99**

Die Pädagogin und Feministin Susanne Mierau ist eine von vielen New Moms, die ihre Töchter aufklären und stärken möchten gegen das Patriarchat und seine Folgen: Abwertung von Weiblichkeit, Diskriminierung, geschlechterstereotypes Rollenverhalten bis hin zu sexueller Gewalt. Gestützt auf pädagogische und psychologische Erkenntnisse sowie viele Beispiele von Mutter-Tochter-Beziehungen beschreibt Mierau, wie Mädchen konkret unterstützt und bestärkt werden können. Nicht zuletzt geht es der Autorin darum, dass Mütter eigene stereotype Denk- und Verhaltensweisen erkennen, um sie nicht an ihre Rebel Girls weiterzugeben.

**Susanne Mierau** ist Kleinkindpädagogin und Familienbegleiterin. Sie bloggt auf geborgen-wachsen.de, gibt Workshops für Eltern und Fachpersonal und spricht auf Konferenzen und Tagungen über Elternberatung und kindliche Entwicklung.

**Sarah Themel** ist Bibliothekarin in der Hauptbücherei am Gürtel.

Mit diesem Link können sie einsteigen:

<https://stadtwien.webex.com/meet/veranstaltung.buechereien>

### **Vorlesenachmittag mit Hannelore: Pride Month Special I**

**Fr, 3.6., 16.00 Uhr | Bücherei Engerthstraße, 4+**

Im Juni ist die Stadt regenbogenbunt und so auch die Bilderbücher. Ein verliebter Koch weiß alle Zutaten für die Liebe und will am Ende des Tages seinen Freund bekochen, ein Pinguin-Mädchen hat zwei Papas als Eltern, ein Bub möchte eine Meerjungfrau sein, ein Mädchen erklärt ihren Freunden, wie man das nennt, wenn ein Mann einen Mann liebt, und in der Disco dürfen alle Glitzerkleider tragen...

Ein regenbogenfarbiger Vorlesenachmittag für Offenheit und Neugier auf alle Arten des Seins und Zusammenlebens mit Bilderbuchkino, Geschichten, Gedichten und ganz viel Liebe.

**Hannelore Schmid** ist Schauspielerin, Sprecherin und Theaterpädagogin aus Wien.

Anmeldung unter: [engerthstrasse@buechereien.wien.gv.at](mailto:engerthstrasse@buechereien.wien.gv.at)

**Paul Haller Luan Pertl und Tinou Ponzer präsentieren**

»Inter\* Pride – Perspektiven aus einer weltweiten Menschenrechtsbewegung« (w\_orten & meer)

**Fr, 3.6., 19.00 Uhr | Hauptbücherei am Gürtel, 16+**

**Diskussion mit den Herausgeber\*innen Paul Haller, Luan Pertl und Tinou Ponzer und den Autor\*innen Eva Matt und Mart Enzendorfer**

**Moderation: Gorji Marzban**

Weltweit setzen sich Inter\*-Aktivist\*innen für die Rechte, Sichtbarkeit und Selbstbestimmung von intergeschlechtlichen Menschen ein. Der neue Sammelband »Inter\* Pride« gibt anhand zahlreicher Interviews, Textbeiträge und Erzählungen Einblicke in diese seit den 1990er Jahren sich formierende, junge internationale Menschenrechtsbewegung, ihren Aktivismus und ihre Ansätze.

**Paul Haller** ist Sozialarbeiter, Sexualpädagoge, Fachkraft für Prävention und Intervention bei sexualisierter Gewalt an Kindern und Jugendlichen und hat ein Studium der Internationalen Entwicklung abgeschlossen. Paul Haller ist Gründungsmitglied der Plattform Intersex Österreich, Projektmitarbeiter bei OII Europe und Policy Advisor zu LGBTIQ\*-Themen im österreichischen Parlament.

**Luan Pertl** ist Training and Education Officer bei OII Europe, Obmensch von VIMÖ Zweigverein Wien und der Plattform Intersex Österreich, Aktivist\*in seit der Jugend und in der LGBTI-Community Wien seit 16 Jahren. Luan Pertl hat auch in der ehemaligen Rosa Lila Villa und beim Verein Queerbase gearbeitet.

**Tinou Ponzer** ist Inter\*-Aktivist\*in, Vize-Obmensch von VIMÖ und tätig bei VIMÖ Wien. Tinou Ponzer macht Peer-Beratung und Bildungsangebote bei der Beratungsstelle VAR.GES, ist Mitglied der PIÖ und ist außerdem im pädagogischen und gesundheitlichen Bereich ausgebildet, beim Awareness Kollektiv AwA\_tern aktiv und Gelegenheitsmusiker\*in.

**Eva Matt** ist Juristin und Rechtsexpertin zu Intergeschlechtlichkeit, Mitbegründerin der Plattform Intersex Österreich, Dissertation zum Thema »Intersexualität aus rechtlicher Perspektive« (2009).

**Mart Enzendorfer** ist Bildungswissenschaftler\*in und Sozialpädagog\*in, promoviert über Erfahrungen intergeschlechtlicher Menschen in pädagogischen Kontexten, Universitätsassistent\*in an der Universität Wien, Institut für Bildungswissenschaft.

»Inter\* Pride« ist ein Buchprojekt von VIMÖ - Verein Intergeschlechtlicher Menschen Österreich | [www.vimö.at](http://www.vimö.at), PIÖ - Plattform Intersex Österreich | [www.plattform-intersex.at](http://www.plattform-intersex.at) und HOSI Salzburg | <https://hosi.or.at>.

Anmeldung unter: <https://ticket.wien.gv.at/M13STB/haller/>

**Fr, 3.6. 15.30 | Bücherei Mariahilf,**

**Vorlesestunde für Kinder mit Drag Queen Candy**

Am Freitagnachmittag ist Drag Queen Candy Licious zu Gast in der Bücherei Mariahilf. Speziell für die kleinen Besucher\*innen der Bücherei – und selbstverständlich alle interessierten Erwachsenen – taucht Candy in die farbenfrohe Welt von Kinderbüchern ein. Und liest aus drei spannenden Werken: »Julian feiert die Liebe«, »Julian ist eine Meerjungfrau«, »Der verliebte Koch«

Danach auch noch etwas Zeit für Fragen.

Keine Anmeldung erforderlich.

### **Workshop mit Lindner Cornelia: Dein Körper und du!**

**Di, 7.6. 13.00 – 15.00 Uhr | Bücherei Seestadt Aspern, 6+**

Jeder Körper sieht anders aus. Und das ist auch gut so, denn jeder Körper ist einzigartig! In diesem Workshop geht es um alles rund um Körper. Dabei lesen wir aus "Erbsenklein Melonengroß" und setzen uns kreativ mit der Vielfalt der Körper auseinander. Der Workshop eignet sich für Kinder von 7 bis 9 Jahren.

**Cornelia Lindner** wurde in Wien geboren und studierte Soziale Arbeit. Sie ist als selbstständige Sexualpädagogin und Sexualberaterin in Wien und Niederösterreich tätig. Ihr Ziel ist es, einen unaufgeregten Zugang zu sexueller Bildung zu ermöglichen.

[www.gefuehlsecht.at](http://www.gefuehlsecht.at)

Anmeldung unter: [seestadtaspern@buechereien.wien.gv.at](mailto:seestadtaspern@buechereien.wien.gv.at)

### **Ravna Marin Siever liest aus »Was wird es denn? Ein Kind! - Wie geschlechtsoffene Erziehung gelingt« (Beltz)**

**Buchpräsentation und Gespräch. | Das Gespräch mit Ravna Marin Siever führen Valerie Meinitzer und Carla Heher**

**Di, 7.6., 19.00 Uhr | online, 14 - 99**

Für Eltern, die bindungs- und bedürfnisorientiert erziehen, ist die Selbstbestimmung des Kindes ein wichtiger Wert. Das bedeutet, auch auf Geschlechterstereotype zu verzichten und die freie Herausbildung der kindlichen (Geschlechts-)Identität zu ermöglichen. Diese findet überwiegend während der ersten 10 Lebensjahre statt.

Dass Geschlecht eine soziale Konstruktion und nicht binär, sondern vielfältig ist, beschreibt Ravna Marin Siever anschaulich und einfühlsam anhand der Erkenntnisse der Gender Studies sowie zahlreicher Erfahrungsberichte von Eltern und Situationen im Alltag. Es gibt Kinder, die weder männlich noch weiblich sind, egal welchen Normierungsdruck Mütter, Väter oder die Gesellschaft ausüben. Siever erklärt, wie Kinder lernen, wer sie sind, und warum es wichtig ist, dass sie sich selbst einer Geschlechtsidentität zuordnen können. Das Buch bietet Eltern Entlastung, egal ob ihr Kind alle rosa-hellblau-Klischees auslebt, geschlechtsnonkonform, nicht binär oder trans ist.

**Ravna Marin Siever** hat Philosophie, Germanistik und International Management studiert und beschäftigt sich seit vielen Jahren mit gender- und queer-theoretischen Ansätzen u.a. in der Erziehung. Sie ist Elter von drei Kindern und lebt mit seiner Familie am Berliner Stadtrand. Ravna Siever hat einen Blog (queErziehung), ist auf Instagram aktiv und twittert über geschlechtsoffene Erziehung. Sie hält Vorträge in Kitas und auf Familien-Kongressen wie der FEBuB.

**Valerie Meinitzer** ist Bibliothekarin bei den Büchereien der Stadt Wien

**Carla Heher** ist Expertin für diverse Kinderbücher, hat den Blog [www.buuu.ch](http://www.buuu.ch), einen Podcast »Diverse Kinderbücher« und einen erfolgreichen Instagram Account: @buuu.ch Mit diesem Link können sie einsteigen:

<https://stadtwien.webex.com/meet/veranstaltung.buechereien>

### **Vorlesespecial**

**Do, 9.6. 16.00 Uhr | Bücherei Wieden, 4+**

mit einem Vorlesespecial bei dem sich alles um die Themen Diversität, Regenbogenfamilien und queere Lebenskonzepte in Kinderbüchern dreht. Wir lesen aus unseren Lieblingsbüchern zu diesen Themen, wie zum Beispiel: »Zwei Papas für Tango« von Edith Schreiber-Wicke und Carola Holland. Roy und Silo sind anders als die anderen Pinguine im Zoo. Sie zeigen den Pinguinmädels die kalte Schulter und wollen immer nur zusammen sein. Sogar ein Nest bauen sie miteinander. Ein Nest für ein kleines Pinguin-Baby. Aber das geht doch nicht! denken die Pfleger im Zoo zuerst. Doch dann passiert ein kleines Wunder ... Diese Geschichte, die sich im New Yorker Zoo tatsächlich zugetragen hat, macht Kinder mit diversen Familienformen vertraut.

Anmeldung unter: [wieden@buechereien.wien.gv.at](mailto:wieden@buechereien.wien.gv.at)

### **Kirango Forscht und Philosophiert**

**Fr, 10.6., 16.30 Uhr | Hauptbücherei am Gürtel, 6 – 99**

Einander zuhören, Zeit für Gedanken haben, miteinander forschen, staunen und sich wundern: Gemeinsam sprechen wir über Fragen rund ums Leben – Thema dieser Stunde: Was ist Love & Peace? Was liebst du? Was macht dich zu – Frieden? Welche Sprache kennen Liebe und Frieden?

Mit Petra Hehenberger und Martina Adelsberger

Anmeldung unter: <https://ticket.wien.gv.at/M13STB/xzrpe/>

**Sam Vincent Schweiger und Katharina Maria Burkhardt präsentieren: »Anders normal Ein Transmann und eine Hormonspezialistin erzählen, wie man wird, wer man ist.«** (Verlagshaus der Ärzte)

**Di, 14.6., 19.00 Uhr | Hauptbücherei am Gürtel, 16+**

Nach 35 Jahren als biologische Frau beginnt Sam Vincent Schweiger seine Reise zu sich selbst und wird nun auch äußerlich, was er schon immer war: ein Mann. Doch wie funktioniert das und mit welchen Herausforderungen muss man beim Thema Transidentität rechnen?

Sam Vincent Schweiger und Katharina Maria Burkhardt erzählen von hormonellen Einflüssen und Erziehung, von Hormongaben und Operationen, emotionalen und äußerlichen Veränderungen sowie vom unterschiedlichen Blick der Gesellschaft auf Männer und Frauen.

**Sam Vincent Schweiger**, biologisch als Frau geboren, ist ausgebildeter Werbekaufmann und lebt heute als Mann mit seiner Familie in Niederösterreich. Er betreibt seit über 10 Jahren einen Blog, hält Vorträge in Schulen und berät transidente Menschen und deren Familien.

**Katharina Maria Burkhardt**, ist seit über 20 Jahren als Coach, Supervisorin und Autorin in Graz tätig. Sie absolvierte umfassende Ausbildungen in verschiedenen Heilungs-, Therapie- und Beratungsschulen. Ihre Faszination gilt den Hormonen und den Zusammenhängen zwischen Lifestyle und Biochemie.

Anmeldung unter: <https://ticket.wien.gv.at/M13SB/schweiger/>

**Wurstelfrau & wilde Maid – weil sie wissen, was sie wollen!**

**Mi, 22.6., 15.30 Uhr | Hauptbücherei am Gürtel, 6+**

»Feministisches Kasperltheater, Wie alles begann ... «

Ein Kasperltheater ohne Kasperl!? Ja sowas gibt's, dafür mit dessen Cousine Peppi – die, von der er eigentlich alles erst gelernt hat.  
Wie es aber überhaupt dazu gekommen ist und was es mit brennenden Brautschleiern auf sich hat, das erfahrt ihr alles beim feministischen Kasperltheater!  
Empört euch gemeinsam mit Gerlinde Böhm und Sarah Themel.  
Anmeldung: <https://ticket.wien.gv.at/M13STB/n9slf/>

**Fatima Daas liest aus »Die jüngste Tochter«** (a.d. Französischen von Sina de Malafosse; Ullstein)

**Mi, 22.6., 19.00 Uhr | Hauptbücherei am Gürtel, 16+**

**Dolmetschung und Deutsche Lesung: Margret Millischer** (Übersetzerin)

**Moderation: Amira Ben Saoud** (Kulturredakteurin, Der Standard)

Ich heiße Fatima. Ich trage den Namen einer heiligen Figur des Islam. Ich trage einen Namen, den ich ehren muss.

Fatima wächst mit ihren Schwestern in der berüchtigten Banlieue Clichy auf. Liebe und Sexualität sind in ihrer Familie ein Tabu. In der Schule ist Fatima unangepasst, laut und voller Wissensdurst. Sie hängt am liebsten mit den Jungs herum und fühlt sich falsch in ihrer Haut. Bis sie Nina trifft und ihre eigenen Gefühle für sie erkennt. Doch eine Frau zu lieben, bringt sie nicht nur in Konflikt mit ihrer Familie, ihrem Glauben, sondern auch mit sich selbst.

Eine beeindruckende Geschichte weiblicher Selbstermächtigung

**Fatima Daas** ist in Frankreich als jüngstes Kind algerischer Eltern geboren. In ihrem Debütroman *Die jüngste Tochter* setzt sie sich mit ihrer algerischen Herkunft und ihrem französischen Leben, ihrem muslimischen Glauben und ihrer Homosexualität auseinander. Der Roman stand wochenlang auf der französischen Bestsellerliste, wird von der Presse gefeiert und in zahlreiche Sprachen übersetzt. 2021 wurde die deutsche Übersetzung mit dem Internationalen Literaturpreis ausgezeichnet.

**In Kooperation mit Institut français d'Autriche.**

Anmeldung unter: <https://ticket.wien.gv.at/M13STB/daas/>

**Vorlesespecial**

**Do, 23.6. 16.00 Uhr | Bücherei Wieden, 5+**

Wir feiern den Pride Month mit einem Vorlesespecial bei dem sich alles um die Themen Diversität, Regenbogenfamilien und queere Lebenskonzepte in Kinderbüchern dreht. Wir lesen aus unseren Lieblingsbüchern zu diesen Themen, wie zum Beispiel: »Der verliebte Koch« von Verena Hochleitner.

Verena Hochleitner erzählt die Geschichte vom verliebten Koch in kleinen, zusammenhängenden Episoden und mit nur wenigen gedeckten Farben. In den zurückgenommenen Blau- und Grautönen des Alltags bekommt nur, das Verliebte ein frisches Grün: Der verliebte Koch ist ein Buch, das ohne erhobenen Zeigefinger für ein liebevolles Miteinander plädiert.

Anmeldung unter: [wieden@buechereien.wien.gv.at](mailto:wieden@buechereien.wien.gv.at)

**Vorlesenachmittag mit Hannelore: Pride Month Special II**

**Fr, 24.6., 16.00 Uhr | Bücherei Engerthstraße, 4+**

Im Juni ist die Stadt regenbogenbunt und so auch die Bilderbücher. Ein verliebter Koch weiß alle Zutaten für die Liebe und will am Ende des Tages seinen Freund bekochen, ein Pinguin-Mädchen hat zwei Papas als Eltern, ein Bub möchte eine Meerjungfrau sein, ein Mädchen erklärt ihren Freunden, wie man das nennt, wenn ein Mann einen Mann liebhat, und in der Disco dürfen alle Glitzerkleider tragen...

Ein regenbogenfarbiger Vorlesenachmittag für Offenheit und Neugier auf alle Arten des Seins und Zusammenlebens mit Bilderbuchkino, Geschichten, Gedichten und ganz viel Liebe.

**Hannelore Schmid** ist Schauspielerin, Sprecherin und Theaterpädagogin aus Wien.

Anmeldung unter: [engerthstrasse@buechereien.wien.gv.at](mailto:engerthstrasse@buechereien.wien.gv.at)